



H 21966 F

21. Jahrgang Juli—September 1974 Nr. 67



Vierteljahres- Nachrichten

Erscheint an jedem Vierteljahresersten an alle Gildeangehörigen, die zum Wohle des Radsports Taten vollbrachten, die für immer festgehalten werden sollen. In der Gilde vereinigen sich Altmeister, Weltmeister, Europameister, Deutsche Meister und Landesmeister; verdienstvolle Pioniere für hervorragende organisatorische Leistungen, Jubiläums- und Verdienstnadelträger und die in der Fahrrad-, Moped-, Motorrad- und Zubehörteile-Industrie wirkenden Persönlichkeiten, die durch technische Verbesserungen das Zweirad geschaffen haben, das eine Leistungssteigerung ermöglichte, sowie Persönlichkeiten des öffentlichen Leben, die Interesse und Wohlwollen für den Radsport und den Radwegebau bekundeten. Der Bezugspreis von DM 5,- jährlich ist im Mindestjahresbetrag enthalten.







QUARTALS - ZEITUNG

NACHRICHTEN FÜR DIE MITGLIEDER DER BUNDES-EHREN-GILDE
IM BUND DEUTSCHER RADFAHRER E.V.

Gildemeister: **Otto Grimm**, 34 Göttingen-Grone, Lütjenfeldsweg 16

Schatzmeister: **Hans Hartmann**, 32 Hildesheim, Hinter dem Schilde 31, Tel. 051 21 - 325 94

Überweisungskonten: Postscheck: Hannover 3903 64 - 303
und Bundes-Ehrengilde, Stadtparkasse Hildesheim 100 113 103

Gilde-Nachrichten: Otto Grimm, 34 Göttingen-Grone

Druck: A. Schönhütte & Söhne, 34 Göttingen-Grone

Wiedersehen mit bewährten Freunden

Liebe Gildekameradinnen und Kameraden!

Der Zeitpunkt unseres diesjährigen Gildetreffens in Siegen ist nunmehr sehr nahe gerückt. Wenn jeder Angesprochene unserer Gildefamilie bewertet, welche große Mühe und Arbeit in den Vorbereitungen liegen, dann müßte die Beteiligung an der 21. Wiederkehr recht vielversprechend stark werden.

Es ist mir daher eine besondere Freude, Sie, meine lieben treuen Radsportfreunde, zu diesem Treffen recht herzlich einzuladen. Für viele von uns ist das jährliche Gildetreffen der Tag, auf den Sie mit besonderer Spannung warten.

Auch den Teilnehmern der Bundeswanderfahrt rufe ich ein herzliches Willkommen entgegen. Die Kameradschaft und die enge Verbundenheit mit den Aktiven und Jüngeren steht beim Jahrestreffen im Mittelpunkt. Unsere Altherren-Wanderfahrer unter der bewährten Leitung unseres Gildefahrwartes, Karl Wiedekind, werden diesmal in Hildesheim starten und die Feststadt Siegen wird es sich zu Ehren rechnen, diese treuen Radsportfreunde festlich zu empfangen.

Unseren Festtagen vollen Erfolg wünschend, freue ich mich schon heute darauf, recht viele alte und junge Radsportfreunde, sowie unseren Freunden von Drüben, die Hand drücken zu können und rufe ihnen zu

Auf Wiedersehen in Siegen!

Otto Grimm, Gildemeister



Althaus
Oberbürgermeister



Seibt
Oberstadtdirektor

Willkommen in Siegen

Der Bund Deutscher Radfahrer hat im Jubiläumsjahr der Stadt Siegen gleich zwei Veranstaltungen nach Siegen geholt: die Treffen der Bundesehregilde und der Bundeswanderfahrer. Vom 19. bis 22. Juli 1974 steht die Stadt demnach im Zeichen des volkstümlichen Radsports, und es ist anzunehmen, daß Hunderte von begeisterten Radfahrern der Einladung des BDR folgen werden.

Obwohl Siegen und das Siegerland infolge der topographischen Beschaffenheit dem Fahrrad als Massenverkehrsmittel nur wenig Chancen einräumen, darf man doch sagen, daß hier einige aktive Radsportvereine tätig sind, die den Volkssport nach Kräften fördern. Große Namen verbinden sich mit diesen Vereinen, und viele nationale und internationale Rennen wurden von den Siegerländer Rittern der Pedale entschieden.

Die Stadt Siegen begrüßt alle Teilnehmer der Bundessternfahrt und der Bundesehregilde recht herzlich und wünscht ihnen einen angenehmen Aufenthalt in ihren Mauern. Rat, Verwaltung und Bürgerschaft unserer Stadt erhoffen sich von diesem Treffen eine weitere Werbung für den Radsport und damit für die Volksgesundheit.

Siegen ruft zum Jahrestreffen

In den letzten Ausgaben der Gildenachrichten sind bereits die ersten Organisationsergebnisse zu unserem Jahrestreffen bekanntgegeben.

Es wird zum 21. Jahrestreffen gerufen. Alle sollen sie kommen, die älteren Gildefreunde, die ein Leben lang dem Radsport gedient haben und zu hohen Ehren gekommen sind, die auch in der Organisation dem Radsport zur Weltgeltung geholfen haben, Wegbereiter wurden für eine edle Lebensaufgabe, so die Olympioniken, die Weltmeister und Landesmeister weit über die Grenzen hinaus. Auf dieses Treffen freuen wir uns unbändig, da es gilt, den 90jährigen Geburtstag des Bundes Deutscher Radfahrer zu begehen, der in den Tagen 16.—18. August 1884 anlässlich des Velocipedisten-Kongresses in Leipzig unter dem Namen „Deutscher Radfahrer-Bund“ aus der Taufe gehoben wurde. Vorsitzender wurde damals Carl Hindenburg-Magdeburg, dem als 2. Vorsitzender der Frankfurter Rudolf Schubert beigegeben wurde. Um das Zustandekommen dieser Organisation hat sich Heinrich Kleyer, Frankfurt besonders verdient gemacht. In allem Auf und Ab hat sich dieser Radsportbund in den vergangenen Jahren trotz der beiden letzten Kriege zu behaupten gewußt und kam in der ganzen Welt zur Geltung. Heute wird der BDR von Hans Joachim Hangstein, Münster i. W. mit seinen Mannen als dem 20. Präsidenten in der langen Radsportgeschichte sicher geleitet.

Die Bundes-Ehrengilde hat sich in den vergangenen 21 Jahren ihres Bestehens stets bemüht, eine mittragende Stütze unseres Radsportbundes zu bleiben. Wir sind in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter, teilweise noch im vorgeschrittenen Alter an wirkender Stelle. Wir tragen die Hoffnung, daß es uns vergönnt sein möge, noch recht lange diesen Zielplatz zu erhalten. 1237 Kameradinnen und Kameraden sind in der Ehrenliste unserer Ehrengilde eingetragen, jedoch schon viele haben das Erdendasein aufgegeben. Wir werden ihnen ein wohlgemeintes Gedenken bewahren. Keiner darf vergessen sein.

Kamerad Küchler ist mit seinen Mannen in Siegen am Werk, unseren Gildefreunden erlebnisreiche Tage zu bereiten.

Es fügt sich auch wunderbar, daß mit diesem Treffen der Senioren unter Leitung des Bundesfachwartes für Wanderfahren, Kam. Jakob Burkhardt, in Siegen das Ziel der diesjährigen **Bundeswanderfahrt 1974** gewählt hat. Einen Höhepunkt wird auch die Altherren-Wanderfahrt der Gildefreunde zum Gedenken an Wilhelm Kornmann werden, die Karl Wiedekind unter seine Fittiche nimmt.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen in Siegen und hoffen, daß der Ruf nicht ungehört verhallt.

Euer Gerhard Schulze

BDR-Altpräsident u. Gründer der Bundes-Ehrengilde

Wertungsteilnahme am Bundestreffen in Siegen/Westfalen

Zum Erhalt der BRD-Erinnerungsmedaille und Auszeichnungen zum Bundestreffen ist es notwendig, gemäß der Ausschreibung im letzten Gildeheft sowie Bekanntgabe im Radsport, eine Meldung an den Bundesfachwart Jakob Burkhardt, 6 Frankfurt/Main 71, Lönsweg 3, aufgegeben zu haben, sei es in der Wertungsteilnahme als Wanderfahrer oder auch als Teilnehmer am Gildetreffen.

Sollte die Meldung bisher versäumt worden sein, bitte sofort melden.

Meldungen erst in Siegen können nur berücksichtigt werden, soweit noch Medaillen vorhanden sind.

Vereinsmeldungen Radwandern bei der Einschreib-Kontrolle in Siegen werden für die Vereinswertung nicht angenommen. Festfolge des Treffens und der Wanderfahrer wird mit der Meldebestätigung mitgeteilt.

Wir weisen noch einmal darauf hin, daß Vereinsfahnen zum Gildetreffen in Siegen mitzubringen sind!

Meldungen, betreffend Empfang einer Erinnerungs-Bannerschleife, umgehend an: Herrn Hermann Kückler, 5900 Siegen/Westfalen, Juliusstraße 12.

Jahreshauptversammlung 1974 in Siegen

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Jahresbericht des Gildemeisters
 3. Kassenbericht des Schatzmeisters
 4. Bericht über die Gilde-Nachrichten
 5. Bericht des Gilde-Wanderfahrwartes
 6. Bericht des stellvertr. Gildemeisters
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Ehrungen
 9. Bestellung eines Wahlleiters
 10. Entlastung des Gilderates
 11. Neuwahlen
 12. Festlegung des Jahresbeitrages für 1975
 13. Festlegung des Gildetreffens 1975
 14. Satzungsänderung (Siehe V. N. Nr. 57 Seite 3 Abschnitt 4/1)
 15. Verleihung des Gregers Nissen Wanderpreises für 1974
 16. Verschiedenes mit Wünschen und Anträge
- Anträge sind bis zum 15. 7. 74 einzureichen.

Otto Grimm Gildemeister



Jakob Burkhardt

70 Jahre

Jakob Burkhardt, ein Siebziger

Jakob Burkhardt, 6 Frankfurt a. M.-Schwanheim, Löns-Weg 3, begeht am 25. Juli 1974 seinen 70jährigen Geburtstag. Davon gehört er bereits 50 Jahre dem Bund Deutscher Radfahrer an. Von jüngster Jugend kam er zu dem Radsport. Es war wohl das Bundesfest 1924 in Frankfurt, das ihn mit Adele Schad, Georg Schneider und mir zusammenbrachte mit der Absicht, der Jugend und auch dem Radwandern im Bezirk Frankfurt a. M. und BDR-Gau 71 zu wirken. Dieses Kleeblatt brachte es auch fertig, die Jugend zum Wettbewerb auf Straße und Bahn zu bringen, da viele Gegner aus Kreisen der Ärzte und Lehrer keine Rennen duldeten und nur stark begrenzte „Zuverlässigkeitsfahrten“ zugelassen sehen wollten. Erst 1928 anlässlich einer Jugendwarte-Tagung in Frankfurt a. M. brach dieser Bann. Es waren etwa 200 Jugendwarte aus allen Gauen des damaligen Reiches gekommen, um zu beraten, wie in Zukunft der Jugendradsport gefördert werden kann. Jakob Burkhardt war einer der Aktivsten, die aufgestellten Pläne zu verwirklichen. Sehr bald zeigten sich Erfolge ungeahnter Leistungen in allen Disziplinen auf Straße und Bahn.

In jedem Jahr wurden Mehrtages- und Ferienfahrten durchgeführt, die auch zu internationalen Begegnungen führten. Er war mit dem Jugendherbergswerk verbunden und hat mit vielen Lehrgängen der Jugendwarte das fachliche und technische Wissen erweitert.

Nach dem Krieg und Entlassung aus der Gefangenschaft sah man Burkhardt sogleich wieder bei der Jugendarbeit. Er wurde in den Vorstand des Bezirks Frankfurt berufen, um dann später im Landesverband Hessen das Wanderfahren zu betreuen. Mit dem Tode des Kameraden Eichhorst war kein Besserer da, den Schatzmeisterposten in Hessen zu übernehmen, den er heute noch inne hat. Man sah ihn auch im Presseausschuß des Landessportbundes Hessen. Zu diesen vielen Tätigkeiten kommt seit 1955 noch das Amt als Bundes-Wanderfachwart des Bundes Deutscher Radfahrer. Die vielen ihn erreichten Auszeichnungen und Ehrungen sind beredetes Zeugnis, wie wertvoll Burkhardt in seinem ideellen Schaffen für den Sport ist.

Als Mitgründer der Bundes-Ehrengilde hat er es wunderbar verstanden, die Jahrestreffen mit der alljährlichen Bundeswanderfahrt zu verbinden. Diese gemeinsamen Veranstaltungen wurden zu erlebnisreichen Tagen für die Senioren, getragen von einem kameradschaftlichen Niveau und gesellschaftlichen Ereignissen. Von Jahr zu Jahr kamen immer mehr Teilnehmer. Hervorzuheben sind auch die jährlichen Altherren-Wanderfahrten, die zu den Trefforten führen und in einer besonderen Wertung ausgezeichnet werden. Der Bund Deutscher Radfahrer hat in diesen beiden Gruppen wertvolle Pfeiler zur Förderung des Breitensportes im Radsport.

Möge es ihm noch lange vergönnt sein, seine vielen Aufgaben wahrzunehmen. Seine von ihm noch heute geleitete Turn- und Sportgemeinschaft Frankfurt a. M.-Schwanheim, zu der auch der ehemalige „RV. Schwanheim“ gehört, darf sich ebenfalls freuen, den besten Vorsitzenden zu haben. Wir wünschen Jakob Burkhardt für die Zukunft alles nur denkbar Gute und Schöne

seine Kameradinnen und Kameraden
der Bundes-Ehrengilde

Unserem Bundes-Fachwart für Wanderfahren

Jakob Burkhardt zu seinem 70. Geburtstag

In den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg kam ein junger Mann in die Reihen des neu gegründeten Main-Taunus-Bezirks im Bund Deutscher Radfahrer e. V. Sein Name war: Jakob Burkhardt aus Schwanheim, und er war Mitglied des dortigen Radfahrer-Vereins.

Da zur damaligen Zeit eine Werbung für den Radsport an erster Stelle stand, hatten wir auch in dem neuen Radsportkameraden, Jakob Burkhardt, einen intensiv tätigen Mitarbeiter gefunden, der sich im besonderen dem Rad-Wandersport verschrieben hatte und auch erfolgreich weiterführen konnte bis zum heutigen Tag.

Im Jahre 1925 übernahm Jakob Burkhardt in dem Vorstand des Main-Taunus-Bezirks den Posten des Schriftführers und hatte hierbei Gelegenheit, den von ihm aufgebauten Rad-Wandersport noch weiter zu fördern und in den Gremien des Bundes Deutscher Radfahrer e. V. (Gau Frankfurt) zu werben. Mittlerweile fand er auch in der Mithilfe seiner verehrten Gemahlin Lina eine große Unterstützung.

So konnte unser verehrter Radsportkamerad Jakob Burkhardt dazu beitragen, den Rad-Wandersport im Bund Deutscher Radfahrer e. V. zu fördern und zu pflegen. Seine langjährige Tätigkeit als Fachwart für Wanderfahren im Vorstand des Bundes Deutscher Radfahrer e. V. gibt davon Zeugnis, daß man seine rege Tätigkeit für den Rad-Wandersport anerkannt und zu würdigen wußte.

Wir wünschen unserem verehrten Radsportkameraden Jakob Burkhardt zu seinem 70. Geburtstag alles erdenklich Gute! Mögen gute Gesundheit und persönliches Wohlergehen ihm auch weiterhin erhalten bleiben.

Seine Radsportfreunde aus dem Kreis Main-Taunus-Frankfurt.

Valentin Walther
Main-Taunus-Kreis

Achtung! Altherren-Wanderfahrt 1974

Die Altherren-Wanderfahrt zum 21. Treffen der Bundes-Ehren-Gilde und der Bundes-Wanderfahrer nach der 750jährigen Stadt Siegen in Westfalen trägt den Namen „Wilhelm-Kornmann-Gedächtnisfahrt“. Sie ist dem alten Wanderfahrer aus Kirchhain, Bezirk Kassel gewidmet, der oft bei den Altherren-Wanderfahrten dabei war.

Der Treffpunkt und Unterkunft der Wanderfahrer am Samstag, dem 13. Juli in Hildesheim ist das **Hotel Deutsches Haus, Carl-Peters-Straße** (es liegt am Anfang der Schützenallee), **n i c h t** Hotel Bürgermeister-Kapelle, wie ursprünglich gemeldet.

Der Radfahrer-Touren-Club „Merkur“ von 1892 Hildesheim ladet die Altherren-Fahrer am Samstag, abends 19.00 Uhr, zu einem Begrüßungsabend mit gemütlichem Beisammensein mit Imbiß in das Restaurant an der Radrennbahn (Friedrich-Ebert-Stadion, Johanniswiese) ein, wo Hans Günter Stübe als Gastronom wirkt.

Am Sonntag, morgens 8.00 Uhr, geht es dann vom Marktplatz auf „Große Fahrt“.
Hans Oestermann, Hildesheim

Wilhelm-Kornmann-Gedächtnisfahrt

Samstag, 13. Juli 1974: Treffpunkt in Hildesheim, Hotel Deutsches Haus, Carl-Peters-Straße 15.

Sonntag, 14. Juli:

Start um 8.00 Uhr, Hildesheim – Bad Salzdetfurth – Bad Gandersheim, Mittagessen im Schützenhaus. Northeim, Göttingen. Übernachtung im Hotel Groner-Hof, Kasseler Landstr.

Montag, 15. Juli:

Göttingen – Friedland – Bad Sooden-Allendorf, Mittagessen im Hotel Rheinisher Hof. Eschwege Übernachtung im Luisenhof, Luisenstraße 2.

Dienstag, 16. Juli:

Eschwege – Breitenbach, Mittagessen Gaststätte Auel. Hersfeld – Schlitz. Übernachtung Hotel Gutzun.

Mittwoch, 17. Juli:

Schlitz – Lauterbach – Alsfeld, Mittagessen Zum grünen Baum. Kirchhain. Übernachtung Hotel zur Post. 17.00 Uhr Kranzniederlegung am Grabe von Wilhelm Kornmann. Unser Gildemeister wird mit Gattin hierbei zugegen sein.

Donnerstag, 18. Juli:

Kirchhain – Marburg – Gladenbach, Mittagessen im Gasthaus K. Freuko. Herborn – Dillenburg, Übernachtung Hotel Lindenhof, Hindenburgstraße 2.

Freitag, 19. Juli:

Dillenburg, Mittagessen Gasthaus Alte Eiche am Schnellkreuz. Siegen Übernachtung Hotel Bürger, Marienborner Straße 134.

Folgende Wanderfahrer haben sich zu dieser Fahrt gemeldet:

August Sander, Hannover, 80 J.
Walter Baas, Heidelberg, 73 J.
Walter Nottebaum, Bochum, 73 J.
Fritz Schmidt, Berlin, 73 J.
Jacob Herr, Kelkheim, 71 J.
Heinrich Kurtenacker, Elz, 71 J.
Richard Muscheid, Niederhövels, 70 J.
Willi Altmann, Nürnberg, 69 J.
Heinz Hegemann, Bochum, 69 J.
Toni Höhne, Dorndorf, 69 J.
Karl Wiedekind, Kassel, 69 J.
Adolf Dörr, Erbenheim, 66 J.
Hans Groschulski, Wattenscheid, 66 J.
Walter Käppner, Nürnberg, 66 J.
Rudi Koch, Zeilsheim, 66 J.
Hans Kirchner, Ichenhausen, 66 J.
Fritz Weber, Hamburg, 66 J.
Willi Bihler, Nürnberg, 65 J.
Loni Salomon, Nürnberg, 65 J.
Jacob Müller, Simtshausen, 63 J.
Josef Schröder, Eppelborn, 58 J.
Peter Pohl, Bremen, 56 J.
Heinz Thomas, Hildesheim, 53 J.
Hans Hartmann, Hildesheim, 52 J.
Luise Limpert, Bremen, 47 J.

Unser Gildekamerad Walter Zollmann, 70 Jahre, aus Wiesbaden, wird die Wanderfahrer wieder begleiten. Ich möchte unserem Walter schon heute für seine Bereitschaft im Namen aller Teilnehmer herzlich danken. Es ist für die Wanderfahrer eine Beruhigung zu wissen, daß ein Fahrzeug im Notfall zur Verfügung steht.

Karl Wiedekind, Gilde-Wanderfahrwart

Auf Wiedersehen in Siegen!

Siegen

ist zum
21. Jahrestreffen
gerüstet
und ruft uns ein

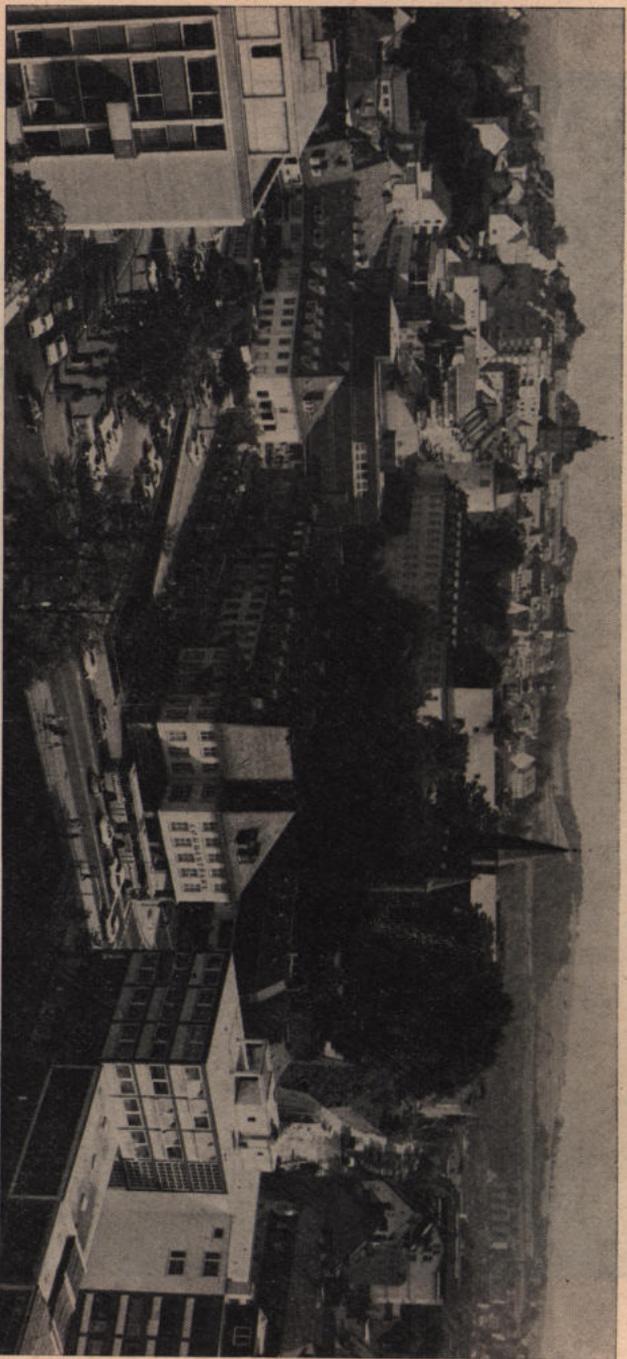
herzliches
Willkommen

entgegen

Fußgängerzone
Kölnener Straße in Siegen







Blick auf Siegen

Bayern berichtet

Aus dem ersten Quartal bleibt noch ein Ereignis nachzutragen, das im Heft für das zweite Quartal keinen Platz mehr fand:

Das erste reine BEG-Kameradschaftstreffen innerhalb Bayerns am Samstag, dem 2. 3. 74 in der Gaststätte „Zum Kiebitz“, Nürnberg, Gibitzenhofstr. 82 wurde ein schöner Erfolg. Eingeladen waren die Kameraden aus dem Ballungsbereich Nürnberg-Fürth-Erlangen. Es kamen zwar nicht alle, aber das Vereinslokal des R. V. Union 1886 war dicht besetzt. Willi Thaler zeigte 5 Kästen Dias von den Altherrenwanderfahrten Schweinfurt-Denzlingen und Wilhelmshaven-Hildesheim, sowie von einer Urlaubsfahrt in die Schweiz (Zermatt, Matterhorn).

Er erntete viel Beifall für die herrlichen Buntaufnahmen, ebenso wie Kam. Heinz Bierbaum vom R. V. Union 1886, der einen Buntfilm des Alters-Paarfahrens „Hans-Herbst“-Gedächtnis aus dem Jahre 1965 nochmals vorführte, hauptsächlich deshalb, weil dieser Film von unserem jetzt so still verstorbenen Kameraden Sigmund Durst (Sidu) kommentiert ist und wir so nochmal Gelegenheit hatten, seine unvergessliche Stimme zu hören. **Am 24. 3. 74** fand die erste diesjährige Wanderfahrt des Bez. Mittelfranken nach Beutelsdorf bei Herzogenaurach unter der bekannt guten Regie unseres Wanderwartes Max Güttler bei herrlichem Wetter statt. Eine ganze Anzahl von Ehrengilde-Mitgliedern war wieder unter den 138 Teilnehmern!

Am 26. 4. 74 folgte die zweite Ausfahrt, die nach Dachstadt bei Gräfenberg führte bei ebenfalls gutem Wetter. 121 Teilnehmer – unter ihnen wieder viele Kameraden der BEG, waren gekommen. Und auch die dritte Ausfahrt **am 23. 5. nach** Röthenbach/St. Wolfgang (Nähe Nürnberg) haben wir schon hinter uns. Das Wetter war zwar nicht gerade rosig, es regnete teilweise und es war ganz schön frisch, aber die Kameradschaft zwischen alt und jung, also zwischen Radfahrern und solchen, die meist im Auto kommen, litt darunter nicht – außerdem war das Essen hervorragend gut, reichlich und preiswert. 117 Teilnehmer waren es diesmal. Die **vierte Ausfahrt** haben wir vor der Tür stehen und zwar am 9. 6. 74 nach Ludersheim (bei Altdorf). Hoffentlich ist uns das Wetter hold, sonst hapert es mit der Unterkunft im verhältnismäßig kleinen Gasthaus, denn im Regen sitzen im vorhandenen Garten, ist nicht gerade pfundig. Wegen der diesmal wieder früher erscheinenden Ausgabe kann also erst im nächsten Heft berichtet werden.

Enorme Leistungen alter Herren gab es wieder bei der 11. Austragung des Alterspaarfahrens „Hans-Herbst-Gedächtnis“ am Sonntag den 21. 4. 74 in Nürnberg. Wenn man bedenkt, daß das Mindestalter von zusammen 85 Jahren zwingend vorschreibt, daß z. B. ein 35 Jahre alter Altersfahrer einen Partner von mindestens 50 Jahren über die Strecke bringen muß, ist es kaum zu glauben, daß Hoecker-Gerstner (Ludwigshafen-Friesenheim) für die 43 km nur 59,21,5 Minuten brauchten, also ein Schnitt von etwa 45 km die Stunde! Büttner-Bickel (Strullendorf) ratterten die Strecke in 1.01.08.1 herunter, Wiesigel-Hanske, Regensburg brauchten nur 6 Sekunden länger und Kachelrieß-Maderer fuhren 1.02.07.3. Und so geht es weiter mit kürzesten Abständen mit Mannschaften aus Gräfelting (Obby), Freiburg, Aachen, Nürnberg, Sindelfingen, Heidelberg-Oberhausen, Regensburg, München, Kulmbach.

Auch in Klasse II (Mindestalter 110 Jahre (!)) gab es hervorragende Zeiten: Sütterlin-Vogel (Freiburg) 1.05.38.4 vor Krommes-Mander (Dortmund-Luxemburg) 1.07.32.1 vor Dünfelder-Bisson (Nbg-Bellheim) 1.07.38.5 und weiteren Mannschaften, die bis zu 1.18.28.2 benötigten. Lediglich für unsere BEG-Kameraden Heidel-Frey aus Erlangen ist keine Zeit mehr gestoppt worden, aber sie wußten ja, daß ihnen der so begehrte Nürnberger Ansichtsbecher sicher war – denn für alle gibt es bei diesem Wettbewerb den gleichen Preis.

Allgemein zu sagen wäre noch folgendes: Es wäre nett, wenn sich aus den Bezirken Unterfranken, Oberfranken, Oberpfalz, Oberbayern, Niederbayern auch mal der eine oder andere BEG-Kamerad sich mit dem einen oder anderen Beitrag aus seiner Heimat bei mir oder auch direkt bei unserem Gildemeister melden würde. Allein aus Schwaben haben sich bisher zwei unentwegte Radfahrer getraut, sich mit Beiträgen bemerkbar für alle zu machen – es sind die Kameraden Kirschner und Willer – ihnen hierfür herzlichsten Dank!

Zum Schluß: Auf ein fröhliches Wiedersehen bei der Alt-Herren-Wander-Fahrt von Hildesheim nach Siegen und der dortigen Tagung.

Ihr Willi Altmann

Bezirk Frankfurt-Main-Taunus berichtet

Die Frauengruppe des Bezirks unternahm eine Busfahrt durch den Taunus und den Rheingau. Frauenwartin Käthchen Mohr hat gerufen und viele Kameradinnen kamen, so daß der Bus bis zum letzten Platz besetzt war. Gildefreund Burkhardt bemühte sich um Fahrzeug und Strecke. Froh und heiter ging es dem Taunus entgegen, wo wir bei Oberreifenberg das Tal der Weil erreichten. Die Natur offenbarte sich im maienfrischen Grün bei gutem Wetter. Das Bächlein plätscherte lustig dahin in vielen Windungen, begleitet mit frohem Gesang. In der Runkelsteiner Mühle hielten wir Frühstücksrast, um weiter zu fahren über Weilmünster nach dem lieblichen Weilburg, wo die Weil in die Lahn mündet. Das durch Brand stark beschädigte Schloß ist wieder aufgebaut und zeigt sich in neuer Schönheit. Eine Strecke weit fuhren wir der Lahn entlang, um dann über den Höhenzug in das Taunus-Ahrtal zu kommen, das sich in seiner ganzen Schönheit darbot. Es ging wieder die Höhen hinan und wir erreichten die Loreley mit einem herrlichen Rundblick über das Rheintal bis hinunter nach St. Goarshausen. Die nette Gaststätte über dem Rheinfelsen lud zur Mittagsrast ein. Wir spähten in das Tal hinunter, konnten die Loreleymaid aber nirgends entdecken. Es war ein Aufenthalt, der sich lohnte. Der Bus brachte uns in das Rheintal und ganz behutsam durch die vielen Weinstädtchen und Winzerdörfer. Wir waren recht glücklich, so viel zu sehen und zu erleben, ohne die geringste Hast. Ein Abstecher nach Martinstal mit heiter bewegter Schlußrast im Winzerhaus war gut gewählt. Was der Keller bot, wurde uns geboten mit einer guten Dosis Fröhlichkeit. Allen denen, die mit geholfen haben, diese Fahrt vorzubereiten und durchzuführen, wurde vielmals gedankt.

Gerhard Schulze, Frankfurt



**Göttinger
Drucksachen-
kontor**

FRITZ KAUFMANN

34 Göttingen

Gehrenring 9

Telefon 73927

Bremen berichtet

Die allmonatlichen Zusammenkünfte am 2. 4., 7. 5. und am 4. 6. waren jeweils von ca. 20 Gildekameraden besucht.

Zum Jahrestreffen in Siegen sind wir Bremer in zwei Gruppen untergebracht. Die erste Gruppe im Hotel-Cafe Vogel, Löhrrstr. 40 und die zweite Gruppe im Gasthaus Fischer, Koblenzer Str. 188. Zu der Fahrt haben sich 20 Teilnehmer aus Bremen und Bremerhaven angemeldet. Unsere 3 Banner wurden termingemäß gemeldet. Treffpunkt für die Abfahrt nach Siegen ist Sonnabend der 20. 7. um 7,00 Uhr in der Regensburger Str. Die Mittagspause findet in Halver statt.

Gildekamerad Ludwig Tillmann sorgt für das Mittagessen.

Unser Banner führen wir zum 15. Male mit. Es stammt vom Radfahrerverein Bremen-Neustadt und wurde von unserem Gildekameraden Prof. Böttcher gestiftet. Gildekamerad Hans Boedecker hat es mit seiner Gattin wieder hergerichtet. Unsere Heidelberger Gildekameradin Gretel Sanft, ist in Siegen bei der ersten Gruppe mit untergebracht.

Am 22. 5. ist unser Gildekamerad Friedrich Hohnholt verstorben. Er hatte sich eine schwerwiegende Verletzung zugezogen, von der er sich nicht mehr erholen konnte. Er war einer unserer getreuesten Radsportkameraden und lange Jahre Mitglied der Bundes-Ehrengilde. Wir werden Ihm ein ewiges Gedenken bewahren.

Am 18. 5. konnte unser Bremer Radsportverein, Radtouristen-Sport-Wanderer sein 80jähriges Bestehen feiern, welches im Lokal Bremen-Habenhausen von unseren Mitgliedern der BEG besucht wurde. Auch fand im April im Ronning-Viertel ein Straßenrennen der Renngemeinschaft Bremen, mit französischen Gästen, statt. Unser Gildekamerad Peter Pohl wurde als Bannerträger nominiert. Von Kartenvorbestellungen für das 6-Tagerennen 1975 wurde Abstand genommen. Jeder Interessent soll die Vorverkaufstellen persönlich in Anspruch nehmen. Bremen hat inzwischen an den Schatzmeister der BEG, Hans Hartmann, Beiträge und Spenden aller Mitglieder für 1974 überwiesen.

Henry Sauerborn und Heinz Hoyer

Danksagungen

Für die mir anlässlich meines 91. Geburtstages erwiesenen Aufmerksamkeiten danke ich recht herzlich.

Adele Schad, Frankfurt/M., Langestr. 10/14, Altersheim

Allen Sportsfreunden und Gildekameraden, die sich meiner zum 80. Geburtstag erinnerten, sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.

Kaspar Zeuß, Dirlos/Fulda

Zu meinem Geburtstage wurden mir so viele Glückwünsche übersandt, daß ich allen Radsportfreunden auf diesem Wege meinen allerherzlichsten Dank aussprechen möchte.

Schatzmeister Hans Hartmann, Hildesheim

Spendenliste 2/1974

Landesverband Bremen

Hoyer, H., Bremen	10,- DM
Knieriem, O., Bremen	5,- DM
Kumpfer, J., Bremen	5,- DM
Huxoll, H., Bremen	5,- DM
Hohnholt, F., Bremen	25,- DM
Knieriem, H., Bremen	5,- DM
Tillmann, L., Bremen	5,- DM
Kühnel, F., Bremen	5,- DM
Kott, W., Bremen	10,- DM
Richter, H., Bremen	5,- DM
Johannes, T., Bremen	10,- DM
Glander, W., Bremen	5,- DM
Meyerdierks, H., Bremen	5,- DM
Fraas, W., Bremen	5,- DM
Johannes, L., Bremen	10,- DM
Schiller, F., Bremen	10,- DM
Repty, A., Bremen	10,- DM
Stieblitz, M., Bremen	5,- DM
Müller, T., Ihringen	5,- DM
Ehrengilde des Landesverband Bremen, Bremen	76,50 DM

Landesverband Bayern

Vorderer, A., Nürnberg	25,- DM
Schulz, J., Schweinfurt	15,- DM
Dünfelder, H., Simonshofen	5,- DM
Strauß, E., Hürden	10,- DM
Hegendörfer, L., Nürnberg	5,- DM
Weinhardt, L., Büchenbach	10,- DM
Bihler, W., Nürnberg	10,- DM
Weiß, H., Nürnberg	5,- DM
Beetz, A., Schweinfurt	5,- DM

Landesverband Berlin

Gebhardt, M., Berlin	10,- DM
Berkenhagen, H., Berlin	15,- DM
Otto, Berlin	15,- DM
Boehm, H., Berlin	5,- DM

Landesverband Hessen

Losekann, K., Marburg	15,- DM
Ehrengart, H., Wiesbaden	5,- DM
Müller, J., Untertsimtshausen	5,- DM
Wilhelm, K., Nieder Weisel	5,- DM
Fein, W., Delkenheim	5,- DM
Zilch, W., Ffm.-Nied	5,- DM
Zilch, J., Ffm.-Nied	5,- DM
Sievert, E., Ffm.-Nied	17,50 DM

Sievert, E., Ffm.-Nied	17,50 DM
Bönner, G., Kriftel	10,- DM
Schad, A., Frankfurt/M.	7,50 DM
Zöll, A., Frankfurt/M.	7,50 DM
Flohr, E., Frankfurt/M.	5,- DM
Pappert, V., Fulda	20,- DM
Schütz, G., Kirchhaim	5,- DM
Kurtenacker, H., Ely	15,- DM
Grüber, F., Dörnigheim	15,- DM
Schüller, G., Wiesbaden	10,- DM
Müller, W., Arolsen	10,- DM
Ruppel, W., Dörnigheim	7,- DM
Henkel, W., Petersburg	5,- DM
Hohner, F., Fulda	5,- DM
Roth, R., Dollbach	5,- DM
Noll, H., Kirchhaim	5,- DM

Landesverband Niedersachsen

Schuhmacher, K., Hannover	15,- DM
Westphal, H., Langenhagen	5,- DM
Stahr, W., Wolfsburg	5,- DM
Kühne, R., Hildesheim	12,- DM
Bottcher, H., Laatzen	5,- DM
Henning, G., Reinhausen	10,- DM
Lüders, G., Anderten	5,- DM
Thoms, H., Hildesheim	5,- DM
Grimm, F., Göttingen	10,- DM
Grimm, O., Göttingen	10,- DM
Sander, A., Hannover	5,- DM

Landesverband Nordrhein-Westfalen

Reckert, E., Bochum	5,- DM
Honig, E., Netzen-Dreistief	15,- DM

Landesverband Hamburg

Jarmes, R., Ahrensburg	10,- DM
Ott, K., Hamburg	10,- DM

Landesverband Südbaden

Jäger, O., Aach	10,- DM
-----------------	---------

Landesverband Württemberg

Weckerle, K., Villingen	10,- DM
-------------------------	---------

Landesverband Baden

Jung, E., Ka.-Rüppurr	5,50 DM
Nicola, E., Mannheim	5,- DM
Kauffmann, A., Mannheim	10,- DM

Landesverband Rheinland

Greber, P., Nahbollenback	15,- DM
Kehl, P., Stauchenheim	5,- DM

Landesverband Saar

Schröder, J., Eppelborn	15,- DM
-------------------------	---------

Gesamt: 771,- DM

Hans Hartmann, Schatzmeister

Aus unserer Familienmappe

2. 7. 05	127	Jesse, Fritz	3400 Göttingen, Rosdorfer Weg 9
3. 7. 12	705	Mohr, Käthe	6231 Schwalbach, Wiesenstr. 12
6. 7. 15	1099	Müller, Wally	X50 Erfurt, Steinstr. 11
7. 7. 06	954	Bittkowski, Franz	2000 Hamburg 20, Roonstr. 12
7. 7. 10	720	Betzner, Albert	7100 Heilbronn, Alfr.-Minner-Str. 1
8. 7. 87	968	Schröder, Friedrich	2800 Bremen, Auricher Straße 43
8. 7. 01	17	Schmidt, Fritz	1000 B-Lankwitz 46, Havenst.-Straße 4
8. 7. 22	984	Kühne, Rudolf	3200 Hildesheim, An der Feuerwache 23
9. 7. 13	1040	Rindfleisch, Walter	1000 Berlin 61, Bergmannstraße 4
10. 7. 92	543	Almstadt, Wilhelm	3352 Einbeck, Seminarstraße 2
11. 7. 08	968	Rink, Franz	8720 Schweinfurt, Seestraße 27 I
11. 7. 16	1072	Dünfelder, Hans	8561 Simonshofen, Nr. 115
12. 7. 01	320	Lohmann, Herm.	3000 Hannover, Celler Straße 76
12. 7. 03	981	Ley, Josef	6400 Fulda, Waldschlößchen 70
15. 7. 01	996	Richter, Hermann	2800 Bremen, Hamburger Straße 210
15. 7. 07	630	Autengruber, Lud.	7760 Radolfzell, Bahnhofstr. 5
15. 7. 17	1067	Meyer, Hinrich	2823 Neuenkirchen, Landwehrstraße 37
16. 7. 94	1026	Bachhuber, Josef	8500 Nürnberg, Ritter-v.-Schuh-Str. 62
16. 7. 21	1168	Thoms, Heinz	3200 Hildesheimer Wald, Uhländweg 3
17. 7. 91	780	Kacher, Paul	8602 Buttenheim, Hauptstraße 133
17. 7. 12	1076	Wagner, Frieda	6350 Bad Nauheim, Ernst-Ldw.-Ring 51
18. 7. 99	975	Knappe, Margar.	6050 Of.-Waldheim, Am Wiesengr. 1
20. 7. 02	286	Hahn, Albert	6239 Kriftel, Taunusstraße 40
20. 7. 08	1029	Göpfert, Hans	8500 Nürnberg, An den Rampen 30
21. 7. 95	289	Milz, Walter	2000 HH-Altona, Rainvilleterrasse 3
21. 7. 03	813	Rothenbusch, Rud.	4300 Essen-West, Mommsenstraße 93b
24. 7. 01	390	Leicher, Heinrich	6239 Kriftel, Goethestraße 14
24. 7. 02	661	Erlenbach, Franz	6500 Mainz 21, Am Reitplatz 1
24. 7. 22	1137	Ewert, Heinz	3000 Hannover, Dieckmannstraße 9
25. 7. 93	846	Retzer, Magdalena	6230 F-Nied, Bolongarostraße 67
25. 7. 01	1157	Reckert, Emil	4630 Bochum, I. Parallelstraße 32
25. 7. 04	51	Burkhardt, Jakob	6000 F-Schwanheim, Lönsweg 3
25. 7. 11	973	Caspary, Marie	6000 F-Seckbach NO 14, Hinterg. 5
26. 7. 26	1081	Lehner, Anette	8520 Erlangen, Memelstraße 52
27. 7. 02	769	Ganz, Albert	6052 Dietesheim, Taunusstraße 14
27. 7. 18	1117	Hahn, Kurt	6230 F-Zeilsheim, Neu Zeilsheim 36
28. 7. 87	80	Schulz, Theodor	6100 Darmstadt, Bruchwiesenstraße 16
29. 7. 99	507	Schirra, Reinhold	6613 Eppelborn, Schillerstraße 13
30. 7. 93	179	Ketterer, Karl	7800 Freiburg, Uferstraße 45
31. 7. 97	1025	Heiß, Josef	8500 Nürnberg, Körnerstraße 132
31. 7. 08	1230	Koridaß, Oswald	6201 Naurod/Ts., Auringerstr. 5
31. 7. 09	950	Kalkbrenner, Wilh.	7501 Forchheim, Daxlander Straße 11
31. 7. 11	976	Kraft, Karl	8500 Nürnberg, Reidelstr. 10
31. 7. 13	1017	Boehm, Heinz	1000 Berlin 10, Mierendorffstraße 8
31. 7. 15	795	Holzigel, Adolf	3422 Bad Lauterberg, Wolfsgrube 1
1. 8. 05	328	Altmann, Willi	8500 Nürnberg, Scheurlstraße 25
1. 8. 05	591	Becker, Friedrich	2000 HH-Kl. Borstel, Stübeh. 48a
1. 8. 22	1062	Malter, Anna	8520 Erlangen, Frauenaucher Str. 33
4. 8. 10	1198	Dörr, Else	6400 Wiesbaden-Erbenheim, Seilerpf. 2
5. 8. 12	1069	Ernst, Karl	8500 Nürnberg, Steinheilstr. 32, b.Fischer
6. 8. 05	1158	Hegemann, Hch.	4630 Bochum, Kronenstr. 24a
6. 8. 06	668	Meyer, Jonny	2850 Bremerhaven, Bürgermstr.-Schmidt-Str. 260

6. 8. 07	527	Beetz, Adolf	8720 Schweinfurt, Theres.-Straße 33
7. 8. 98	49	Dietz, Emma	6200 Wi-Schierstein, Lindenbach 8
8. 8. 87	420	Wenglein, Marg.	6230 F-Zeilsheim, Neu-Zeilsheim 40
9. 8. 09	988	Frey, Ernst	8520 Erlangen, Junkerstraße 28
11. 8. 10		Dünnighaus, Wilh.	4103 Walsum, Fr.-Ebert-Straße 197
12. 8. 14	723	Schwinn, Elisabeth	6000 F-Schwanheim, Am Siechen 4
12. 8. 14	848	Siewert, Emma	6230 F-Nied, Luthmerstraße 53
14. 8. 04	978	Damm, Adolf	6201 Naurod, Obergasse 28
14. 8. 05	189	Wieddekind, Karl	3500 Kassel, Westendstraße 5 I
14. 8. 13	1045	Schillo, Johann	6613 Eppelborn, Auf der Hohl 30
15. 8. 93	967	Hoffmann, Hermann	2800 HB-Blumenthal, R.-Breitscheidt-Straße 6
16. 8. 91	388	Jakobi, Joh. Roch.	6000 Frankfurt a.M. Eschersheimer Landstr. 363
16. 8. 03	2	Schulze, Margarete	6000 Frankfurt 70, Heimatrix 17
16. 8. 03	617	Stieh, Walter	623 Ffm.-Zeilsheim, Welschgrabenstraße 25
17. 8. 09	1185	Karell, Lorenz	6580 Idar-Oberst. 2, Goethestraße 47
18. 8. 01	625	Preis, Karl	5928 Laasphe, Puderbacher Weg 37
18. 8. 04	353	Geyer, Ludwig	8720 Schweinfurt, Bauschstraße 7
18. 8. 11	809	Mauer, Richard	6501 Nieder-Saulheim, Auf d. Gewölb 6
18. 8. 19	991	Gehring, Josef	6233 Kelkheim, Frankfurter Straße 166
19. 8. 92	1107	Friedhoff, Fritz	3411 Bilshausen, Klimp 6
19. 8. 08	1155	Müller, Albert	3500 Kassel, Emilienstraße 17
20. 8. 02	327	Essig, Julius	Caracas/Venezuela, Silencio, Bloque 7 ,Lokal 23
20. 8. 12	951	Lammer, Hans	6940 Weinheim, Körnerstraße 6
21. 8. 97	421	Walther, Valentin	6230 F-Zeilsheim, Pfaffenwiese 19a
21. 8. 99	580	Heller, Friedrich	3382 Oker, Goslarsche Straße 10
22. 8. 96	265	Roßkamp, Hans	5100 AC-Forst, Schopenhauerstraße 30
22. 8. 01	530	Baas, Anna	6900 Heidelberg, Zähringerstraße 46
22. 8. 17	1181	Ohlendorf, Friedel	3201 Diekholzen, Ringstr. 11
22. 8. 05	1046	Crezella, Lydia	6000 Frankfurt, Gerh.-Hauptm.- Str. 212
23. 8. 09	940	Eder, Ludwig	8500 Nürnberg, Siegfriedstraße 7
24. 8. 94	1000	Nissler, Georg	8500 Nürnberg, Neckarstraße 7
25. 8. 08	574	Schinkel, Ferd.	3000 Hannover, Bömelburgerstraße 1
26. 8. 94	86	Göttmann, Karl	6100 DA-Eberst., Frankenst. Straße 160
27. 8. 04	710	Herold, Friedrich	4950 Minden, Königstraße 53
27. 8. 06	489	Popp, Andreas	8620 Reuendorf Nr. 21 ü. Lichtenfels
28. 8. 13	1161	Repty, Alfred	2801 Kirchselte ü. Bremen, Birkenweg 4
28. 8. 21	1093	Spitzl, Rainer	8720 Schweinfurt, Seestraße 28
29. 8. 89	238	Behnken, Richard	2015 HH-Curslack 2, Hausdeich 270
30. 8. 08	1217	Müller, Wilhelm	7751 Dettingen, Langenreinerstr. 7
2. 9. 08	898	Käppner, Walter	8501 Feucht, Altneudorfer Straße 64
2. 9. 14	999	Baer, Werner	3156 Gadenstedt, Deckersweg 143
3. 9. 93	1204	Sieblitz, Max	2806 Leeste, Alte Poststr. 7
3. 9. 41	1216	Gnas, Horst	8516 Schweig, Warthestr. 14
3. 9. 02	842	Mühlschwein, Fritz	6000 Frankfurt 70, Steinlesestraße 35
3. 9. 04	675	Muscheid, Richard	5249 Niederhövels, Obere Bergstraße
3. 9. 21	955	Westphal, H. J.	3012 Langenhagen, Keplerstraße 5-7
5. 9. 20	1120	Reckermann, H.-W.	5102 Würselen, Lindenstraße 8
5. 9. 08	594	Krüger, Karl	3000 Hannover, Fr.-Silcher-Straße 4
5. 9. 00	1109	Wüstefeld, Ferdinand	3411 Bilshausen, Gartenstraße 28
5. 9. 14	856	Oetermann, Kurt	4220 Dinslaken, Sedanstraße 36
6. 9. 07	1224	Ferber, Rudolf	A 1090 Wien, Baltzmann 13
7. 9. 06	513	Lauer, Michel	6613 Eppelborn, Auf der Hohl 34
7. 9. 15	890	Wenzel, Werner	6301 Krofdorf-Gleib., Hauptstraße 28

8. 9. 05	69	Degenhardt, Ludwig	3500 Kassel-R., Hasserodtstraße 2
9. 9. 92	663	Lehr, Peter	6500 Mainz 21, Prunkgasse 2
9. 9. 12	1173	Koch, Anna	623 Ffm-Zeilsheim, Steinkopfweg 16
9. 9. 09	764	Mauch, Oskar	7000 S-Botnang, Schubertstraße 74
10. 9. 01	318	Köhler, Richard	6416 Poppenhausen 90, a. d. Wasserkp.
10. 9. 04	693	Dr. Eckert, Hugo	6000 Frankfurt, Wolfgangstraße 87
11. 9. 02	148	Schmidt, Karl	6583 Nahbolienbach, Mühlenstraße 61c
12. 9. 00	157	Kehl, Philipp	6551 Staudernheim (Nahe), Nr. 205
12. 9. 04	464	Strack, Albert	6230 F-Höchst, Kasinostraße 9
12. 9. 05	391	Nehb, Fritz	6239 Lorsbach/93, Gartenstr. 2
12. 9. 12	1097	Wilk, Kurt	1000 Berlin 51, Nordbahnstraße 36
13. 9. 00	428	Buch, Georg	6233 Kelkheim, Klosterberg 2
13. 9. 00	756	Mederski, Erwin	6392 Anspach, Neu Anspach, Häuserw.13
13. 9. 04	862	Hoyer, Heinz	2800 Bremen, Regensburger Straße 75
13. 9. 10	1012	Clasen, Fritz	2800 HB-Huchting, Hermannsbg. 13a
14. 9. 99	47	Hoffmann, Richard	6050 Offenbach, Bismarckstraße 106
14. 9. 04	782	Altenberg, Paul	1000 Berlin 41, Birkbuschstraße 34a
14. 9. 08	704	Oberbeck, Kurt	3150 Peine, Gunzleinstraße 109
15. 9. 06	1084	Lorek, Alfred	X402 Halle/S., Peissnerstraße 2
14. 9. 11	1212	Büttner, Eugen	8500 Nürnberg, Zugspitzstr. 239/1
15. 9. 12	680	Nottebaum, Liesel	4630 Bochum, Hildegardstraße 30
16. 9. 17	1148	Scholz, Josef	7990 Friedrichshafen, Wittenw.-Str. 16
17. 9. 86	835	Trimborn, Martin	5000 Köln-Riehl, Goldfußstraße 4
18. 9. 07	711	Wetzel, G. Hugo	2300 Kiel-Suchsdorf, Sylter Bog. 2
19. 9. 93	926	Kern, Heinrich	8500 Nürnberg, Hohe Marter 36
20. 9. 87	945	Kreiß, Karl	3000 Hannover, Kollenrodstraße 16
20. 9. 17	1172	Strauß, Ernst	7561 Hörden ü. Gaggenau, Lerchenbergstr. 1
20. 9. 09	1200	Niegemann, Elsa	6233 Kelkheim-Münster, Hofheimerstr. 9
20. 9. 00	902	Herr, Elisabeth	6233 Kelkheim, Königsteiner Straße 24
21. 9. 99	1	Schulze, Gerhard	6000 Frankfurt 70, Heimatring 17
21. 9. 00	696	Abt, August	6000 F-Heddernheim, Nass. Straße 21
21. 9. 00	806	Borchard, Fritz	6320 Alsfeld, Grünbergstraße 75
21. 9. 12	907	Kranzer, Konrad	8501 Pyrbaum 175, Schulgstl.
22. 9. 14	915	Scheller, Fritz	8500 Nürnberg, Alexanderstraße 25
23. 9. 02	360	Langwost, Fritz	3000 Hannover, W.-Blumh-Straße 47
23. 9. 06	560	Ruffenach, Armand	6620 Fürstenhausen, Sophienstraße 14
23. 9. 07	528	Voigt, Walter	5608 Dahlhausen, Herkingrad 26
23. 9. 08	985	Caspari, Maria	6200 Wiesbaden, Elsässer Platz 10
25. 9. 03	760	Hoyer, Alwine	2800 Bremen, Regensburger Straße 75
25. 9. 06	1021	Riedel, Kurt	1000 Berlin 44, Treptower Straße 44
26. 9. 08	700	Koch, Rudolf	6230 F-Zeilsheim, Bitterfelder Weg 23
26. 9. 14	961	Hampe, Willi	3400 Gö-Geismar, Komparkweg 10
27. 9. 08	1184	Weber, Fritz	2000 Hamburg 63, Stübelkamp 92
28. 9. 08	1146	Kircher, Karl	6233 Kelkheim-Münster, Frankf. Str. 89
29. 9. 98	862	Losekann, Karl	8620 Marburg/Lahn, Friedrichstraße 11
29. 9. 09	651	Betzel, Georg	6239 Kriftel, Münsterer Straße 6



...fahr
mal
wieder
Rad!



Verstorben sind:

L. V. Bremen

Mitglied Nr. 816 Friedrich Hohnholt, Bremen, Buchtstr. 9/10

L. V. Berlin

Mitglied Nr. 1134 Werner Kollmann, 1 Berlin 42, Eisenacher Str. 46

L. V. Hessen

Mitglied Nr. 684 Alfred Haushalter, Straßburg, Verle rue de Dorlesheim

Mitglied Nr. 647 Johann Moos, Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstr. 17

L. V. Saar

Mitglied Nr. 510 Fritz Jung, Eppelborn, Waldfriedstr.

L. V. Südbaden

Mitglied Nr. 933 Heinrich Zeh, Randegg, Zollhaus

Ausgeschieden sind:

L. V. Hessen

Mitglied Nr. 990 Willi Leidlein, Frankfurt/M., Rhönstr. 97

L. V. Niedersachsen

Mitglied Nr. 902 Hermine Siegmann, 4971 Dehme, Neuer Weg 14

Anschriftenänderungen:

L. V. Bayern

Mitglied Nr. 897 Hans Seifert, 85 Nürnberg, jetzt Gibitzenhofstr. 25

Mitglied Nr. 1179 Rudolf Brenner, 85 Nürnberg, jetzt Kritzstr. 31

Neuaufnahmen:

L. V. Bayern

Mitglied Nr. 1237 Ludwig Weinhardt, 8541 Büchenbach, Gauchsdorf 5

L. V. Hessen

Mitglied Nr. 1236 Willi Ruppel, 6451 Dörnigheim, Berliner Str. 107

L. V. Niedersachsen

Mitglied Nr. 1238 Adolf Klinge, 3384 Liebenburg 2, Graseweg 3

L. V. Nordrhein-Westfalen

Mitglied Nr. 1235 Emil Honig, 5931 Netphen-Dreistiefenbach, Torstr. 5

L. V. Saar

Mitglied Nr. 1234 Nikolaus Noß, 6623 Altenkessel/Saar, Karlstr. 17

L. V. Württemberg

Mitglied Nr. 1233 Karl Weckerle, 773 Villingen, Oberestr. 30



Die

Siegerschleifen



liefert :

PRÄGEREI ROSSKOPF

6 Frankfurt am Main-Niederrad

Waldstraße 29 Telefon 67 11 66
67 27 31

Kranzschleifen
Siegerkränze · Pokale
Gravuren · Anstecknadeln
Vereinsabzeichen · Wappen
Wimpel · Medaillen



Bei der Herstellung von Hercules-Fahr- und Motorrädern werden **Schill-Lacke** verwendet.

Wir stellen aber auch folgende Artikel für den „do-it-yourself“-Bereich her:

Kunsthharzlacke
Rostschutzgrundierungen
flüssige Kunststoffe
Verdünnungen
Dispersionsfarben
Dispersionskleber

Unsere Kunden sind:

Großversandhäuser
Warenhauskonzerne
Verbrauchermärkte

Bitte achten Sie beim Einkauf von Farben, Lacken und Klebern auf dieses Zeichen:

Es bürgt für hervorragende Qualität.

ARNO SCHILL KG

Lackfabrik - Nürnberg

8500 Nürnberg

Nopitschstraße 63

